JOHANN-VON-NASSAU-SCHULE

Respekt. Bildung. Perspektive.

JvN-Kodex

Pünktlichkeit/Verspätung:

- Der Unterricht beginnt, wenn die Lehrkraft da ist und die Tür schließt.
- Verspätete Schülerinnen und Schüler klopfen (maximal 2x) an die Tür des Klassenraumes.
- Anschließend warten die Schülerinnen und Schüler bis die Lehrkraft öffnet.
- Die Lehrkraft entscheidet, ob Schülerinnen und Schüler eintreten oder vor dem Klassenraum warten sollen.
- Den Unterrichtsstoff holen die Schülerinnen und Schüler eigenverantwortlich nach.
- Selbst verschuldete versäumte Unterrichtsstunden werden als unentschuldigt im Klassenbuch und im Zeugnis dokumentiert.

Begrüßung und Umgang

- Zeichen des Unterrichtsbeginns ist die Begrüßung.
- Wir gehen freundlich und zuvorkommend miteinander um.
- Wir sagen BITTE und DANKE und beachten vereinbarte Gesprächs- und Verhaltensregeln.
- Wir verwenden keine Schimpfwörter oder Beleidigungen und halten den gebotenen Abstand voneinander ein.

Ordnung

- Die Klassenräume werden sauber und ordentlich gehalten.
- Jede Klasse hat einen Ordnungs-/Tafeldienst.
- Die Treppenaufgänge in der Glashalle dürfen halbseitig zum Sitzen genutzt werden.
- Die Brücke, der Übergang zum Altbau, der Flur vor den Toiletten sind keine Sitzplätze.
- In der Mensa verhalten wir uns rücksichtsvoll und beachten die Mensaregeln.

Essen und Trinken im Unterricht

- Trinken (ausgenommen Energydrinks u. ä.) ist in angemessener Form erlaubt.
- Essen ist nicht gestattet.

Äußere Erscheinung

- Die Schule ist unser „Arbeitsplatz“. Die Kleidung ist so zu wählen, dass Unterrichtsaktivitäten (z.B. im Arbeitslehre-, Sport- und naturwissenschaftlichen Unterricht) jederzeit durchgeführt werden können.
- Aus Respekt voreinander ist allzu freizügige Kleidung nicht gestattet; respektlose Aufdrucke ebenso.

Mediennutzung

- Private Mediennutzung ist auf dem Schulgelände nicht gestattet. Handys müssen aufs Pult gelegt werden, falls während des Unterrichts ein Toilettengang notwendig ist.
- Private Tablets/iPads dürfen ab Jg. 9 für unterrichtliche Zwecke genutzt werden.

Konflikte

- Probleme und Konflikte werden mit der Klassenleitung besprochen.
- Bei Bedarf können die UBUS-Kräfte, Frau Brestel/Herr Marchesini oder die Sozialarbeiterin, Frau Hedrich, um Hilfe gebeten werden.